

# ↙ Bewährtes Team erneut in Aktion

Infotafel für die Kreiselskulpturen wird aufgestellt

**Reckenfeld.** Das bewährte Reckenfelder Team, das im September des vergangenen Jahres den Bau und die Aufstellung der Skulptur auf dem Kreisel in der Ortsmitte organisierte, ist erneut in Aktion getreten.

Seit drei Monaten laufen die Planungen für eine Informationstafel, auf der die Skulpturen auf dem Kreisel Moorweg / Jägerweg / Greven Landstraße und in der Ortsmitte für alle Besucher Reckenfelds detailliert erklärt werden.

Fritz Hesse und Manfred Rech haben den Auftrag zum Bau der Infotafel erneut an die Schlosserei Werner und Andre Lehmkuhl vergeben. Den Druck der beiden Folien mit den entsprechenden Texten werden Klaus Hoffmann und Jens Jansen verwirklichen.

Am gestrigen Donnerstag wurden nun die ersten sichtbaren Maßnahmen durch das Anlegen der Fundamente von der BEG vollzogen, nachdem Michael Wiedeler von der



Die beiden BEG-Mitarbeiter, Manfred Rech, Michael Wiedeler und Fritz Hesse kümmern sich gestern um das Fundament der Infotafel.

Stadtverwaltung Greven die Überprüfung des eingeplanten Standortes vorgenommen

hatte. Einzelheiten über den Ablauf zur Aufstellung der Infotafel am übernächsten

Samstag, 25. September, werden noch bekanntgegeben, heißt es in der Presseinfo.

# ↙ Informationen zur Skulptur ↘

Firma Lehmkuhl fertigt Edelstahltafel für den Kreisel

**RECKENFELD.** Am Samstag ist es endlich soweit. Dann wird die Informationstafel, die Auskunft über die beiden Reckenfelder Kreiselskulpturen gibt, enthüllt. Bis dahin sind noch einige Restarbeiten in der Halle der Firma Lehmkuhl zu erledigen. Die sponserte das von Manfred Rech und Fritz Hesse initiierte Projekt vor allem mit Arbeitsstunden. Gut 40 Stunden investierte Firmenjunior Andre Lehmkuhl in die insgesamt 230 x 220 Meter große, bis zu 120 Kilogramm schwere Edelstahlkonstruktion. „Edelstahl ist sehr arbeitsaufwändig“, erklärt Senior Werner Lehmkuhl, der das Projekt für Reckenfeld gerne unterstützt.

Die Kreiselskulptur, die in

der Ortsmitte steht, wurde ebenfalls in Lehmkuhls Werkstatt gebaut. Vier Spitzen, die die ursprünglichen 4 Ortsteile symbolisieren, zieren die seitlichen Träger, zwischen die die 180 x 130 Meter großen

Glasplatten installiert werden. Die Folien mit den Informationen wurden von Jens Jansen und Klaus Hoffmann gedruckt. Bis Freitagabend sind die Herren Lehmkuhl, Hesse und Rech noch mit Po-

lierarbeiten und dem Aufbringen der Folien beschäftigt.

Interessierte Gäste von außerhalb und natürlich die Reckenfelder können sich das Ergebnis der engagierten Herren am Samstag auf dem Reckenfelder Erntedankmarkt ansehen. In Absprache mit der Freiwilligen Feuerwehr, die den Maikranz gegen 15 Uhr abnehmen wird, soll die Tafel dann ab etwa 15.30 Uhr enthüllt werden. Der Erntedankmarkt auf dem Dorfplatz beginnt bereits um 13 Uhr und bietet reichlich für das leibliche Wohl, Produkte von Hobbygärtnern und vieles mehr: ein gemütliches Dorffest zum Klönen und Kaufen bei hoffentlich gutem Wetter. bec



Endspurt: Die Informationstafel für die Kreiselskulptur ist so gut wie fertig.

GZ-Foto bec

## Der Autor

Manfred Rech (70) ist gebürtiger Reckenfelder. Seit über zehn Jahren beschäftigt er sich mit der Geschichte des Stadtteils. Er hat viel recherchiert, mit vielen Zeitzeugen persönlich gesprochen.



[www.geschichte-reckenfeld.de](http://www.geschichte-reckenfeld.de)

## Der Autor

Manfred Rech (70) ist gebürtiger Reckenfelder. Seit über zehn Jahren beschäftigt er sich mit der Geschichte des Stadtteils. Er hat viel recherchiert, mit vielen Zeitzeugen persönlich gesprochen.



[www.geschichte-reckenfeld.de](http://www.geschichte-reckenfeld.de)